



PRESSEMITTEILUNG

[KORTIZES 04/2018]

Erkenntnis und ihre Kritik im Planetarium Erlanger Philosoph über Wissenschaft als Methode

Eine Kooperationsveranstaltung des Instituts für populärwissenschaftlichen Diskurs *Kortizes* mit dem Zentralinstitut für Wissenschaftsreflexion und Schlüsselqualifikationen *ZiWiS* an der FAU Erlangen-Nürnberg.

NÜRNBERG, 25. JANUAR 2018: Am Dienstag, 6. Februar, um 19.30 Uhr spricht der Erlanger Philosophieprofessor Gerhard Ernst in der Reihe „Vom Reiz des Wissens“ im Nürnberger Planetarium über die Natur wissenschaftlicher Erkenntnis. Jede/r kann teilnehmen, Anmeldung über das Bildungszentrum Nürnberg (Kurs 00942**). Der Eintritt ist für Mitarbeiter/innen und Studierende der FAU unter Vorlage der FAU-Card frei.**

„Was ist wissenschaftliche Erkenntnis?“ fragt **Professor Dr. Gerhard Ernst** vom Lehrstuhl für Philosophie an der FAU in seinem Vortrag. Einem breiteren Publikum wurde er vor allem durch sein Buch „Denken wie ein Philosoph. Eine Anleitung in sieben Tagen“ (München 2012) bekannt. Im 20. Jahrhundert hat die moderne Wissenschaftstheorie verschiedene Antworten auf die eingangs gestellte Frage entwickelt – und verworfen. In seinem Vortrag gibt Ernst Einblick in die Stärken und Schwächen der klassischen Antworten auf die Frage nach der Natur wissenschaftlicher Erkenntnis und skizziert selbst eine vermittelnde Position. [**Anmeldung/BZ Kurs-Nr. 00942**].

Die weiteren Vorträge der Reihe „Vom Reiz des Wissens“:

Dienstag, 20. Februar, 19.30 Uhr: Prof. Dr. Franz Wuketits
Pioniere und Querdenker

Außenseiter in der Wissenschaft [**Anmeldung/BZ Kurs-Nr. 00943**]

Dienstag, 6. März, 19.30 Uhr: Prof. Dr. Dr. Rafaela Hillerbrand
Freiheit und Objektivität der Forschung

Wissenschaft im postfaktischen Zeitalter [**Anmeldung/BZ Kurs-Nr. 00944**]

Anmeldung jeweils über BZ/Planetarium, Restkarten vor Ort: 7,50 € / 5 € erm., freier Eintritt für Mitarbeiter/innen und Studierende der FAU mit FAU-Card. Hintergrundinformationen & Anmeldelink: <http://kortizes.de/vortragsreihen/>.

Gehirne denken, Gehirne vernetzen sich:
lat.: cortices cogitant, cortices conjunguntur

Das Anfang 2017 ins Leben gerufene Institut für populärwissenschaftlichen Diskurs „Kortizes“ hat das Ziel, aktive Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler mit der interessierten Öffentlichkeit in einen für beide Seiten produktiven Austausch zu bringen. *Kortizes* – das sind die Gehirne der Menschen, die sich in diesem populärwissenschaftlichen Diskurs vernetzen: www.kortizes.de.

Kontakt: Dr. Rainer Rosenzweig, info@kortizes.de.



*Prof. Dr. Gerhard Ernst:
"Was ist wissenschaftliche Erkenntnis? Eine kritische Stellungnahme" im Rahmen der Vortragsreihe „Vom Reiz des Wissens“*



Mitveranstalter: ZiWiS (ziwis.fau.de).

*Weitere Referenten der Reihe:
Prof. Dr. Franz Wuketits,
Prof. Dr. Dr. Rafaela Hillerbrand.
Weitere Vortragsreihen:
ab April: „Vom Reiz der Sinne“,
ab Juni: „Vom Reiz des
Übersinnlichen“.*



Jede/r kann teilnehmen:
In der Vortragsreihe „Vom Reiz des Wissens“ stellen vier Wissenschaftler ihre aktuellen Forschungsergebnisse einem breiten interessierten Publikum vor und laden ein zur Diskussion.